

KAB St. Marien Gronau

Liebe Freundinnen und Freunde der KAB,

erst seit kurzem bin ich KAB-Vorsitzender. Und schon muss ich eine wichtige Änderung mitteilen. Aber keine Sorge, es hat nichts mit meinem Amt bei der KAB zu tun: Ich habe geheiratet und heiße nun Thomas Muth, "Droege" ist out. Meine Frau Manuela Muth dürfte als Einrichtungsleiterin des Kinder- und Jugendzentrums CROSS vielen von Euch auch bekannt sein. Danke für alle Glückwünsche und lieben Worte, die uns auch aus eurem Kreis erreicht haben! Euer Thomas Muth

Leider mussten wir unseren **Aktionstag – „Nachhaltig und regional“** in Altenberg wegen zu weniger Anmeldungen absagen. Wir hoffen den Termin im Frühjahr mit euch nachholen zu können, dafür meldet euch dann gerne frühzeitig an!

Stadtteilentwicklung für Gronau - auch die KAB ist von der Partie

Zur Vorbereitung für die Bürgerbeteiligung beim Stadtentwicklungskonzept (StEK) für Gronau ist das **ForumGronau1.0** auf Initiative des Bürgerportals (Georg Watzlawek) und der gemeinnützigen Beratung SolidarConsult (Michael Schubek) entstanden. Bürger:innen, Bürgerinitiativen, Vereine, Kommunalpolitik und Verwaltungsmitarbeiter haben in einem mehrmonatigen Prozess zusammengearbeitet. Das gesetzte Ziel war, Menschen in Gronau zu vernetzen und möglichst alle gesellschaftlichen Gruppen in diesem Prozess einzubeziehen. Unsere KAB Gronau war durch Claudia Franssen in diesem Forum vertreten.

Visionen sind Vorstellungen, die uns helfen aus einem zu eng gewordenen Alltag, Freiheiten und Ideen zurückzugewinnen. Die Kunst dabei ist, auch mal „über den Tellerrand“ hinaus zu denken und Ideen zuzulassen, die auf den ersten Blick völlig absurd zu sein scheinen. Manch einer wird beim Lesen des **beigelegten Flyers** sicher hier und da die Augen verdrehen oder heftig schmunzeln, weil die Visionen utopisch zu sein scheinen, aber das ist das typische an Visionen. Das Ziel ist, daraus konkrete Maßnahmen für ein weiterhin lebenswertes Gronau abzuleiten. Lasst euch darauf ein, euch gedanklich in das Jahr 2035 zu versetzen und auf die Entwicklung der letzten 15 Jahre zurückblicken. Das ist etwas ungewohnt, aber eine interessante Perspektive!

*Der Flyer soll **als Grundlage für Diskussionen** dienen, ob wir die wichtigen Aspekte einer Quartiersentwicklung erfasst haben. Ihr seid also herzlich eingeladen, euch an dieser Diskussion zu beteiligen und weitere Wünsche und Aspekte, die wir vielleicht noch nicht berücksichtigt haben, einzubringen. Gerne könnt ihr mir **eine Rückmeldung** per Mail (Claudia@TC-Franssen.de), Brief (Gierather Wald 41, 51469 Bergisch Gladbach) oder Anruf unter 0171 9690598 geben.*

Nächster Schritt: Ergebniswerkstatt im Oktober



**KAB Ortsverband
St. Marien Gronau**

Kontakt:

Michaela Tix
Hoffeldstraße 18
51469 Berg. Gladbach
Tel.
02202 – 2495844

E-Mail:

info@kab-gl.de

Internet:

www.KAB-GL.de

30.08.2024

Die **Bürgerbeteiligung** für das strategische Entwicklungskonzept (StEK) Gronau steuert im Auftrag der Stadt Bergisch Gladbach das Büro Machleidt. An verschiedenen Tagen und an verschiedenen Orten befragten die Mitarbeiter von Machleidt Gronauer Bürger zu den verschiedensten Themen darunter Mobilität, Einkauf, Kultur, Sicherheit, Freizeit, Soziales, u.v.m. Die Ergebnisse wurden ausgewertet und im Beirat des StEK mit Vertretern von Institutionen, Gruppierungen und Vereinen aus Gronau weiter diskutiert und präzisiert. Auch die Ergebnisse aus dem Forum Gronau flossen in diesen Prozess mit ein.

Zukünftig wird es darum gehen auszuloten, welche vorgeschlagenen Maßnahmen für die Entwicklung Gronaus realistisch sind und in welchem zeitlichen Rahmen sie umgesetzt werden könnten. Als Vertreterin der KAB beteiligt sich ebenfalls Claudia Franssen aktiv an diesem Entwicklungsprozess. Insgesamt ist es ein spannender und für die Zukunft von Gronau ein äußerst wichtiger Prozess. Es ist sehr beeindruckend, wie aufmerksam und mit echtem Interesse sowohl das Büro Machleidt als auch die Vertreter von Politik und Stadt sich für das Wohl von Gronau einsetzen. Eine für Gronauer sehr ungewohnte aber durchweg positive Situation! Die Tagespresse aber auch Internetplattformen wie InGI werden über die weitere Entwicklung berichten. Auch gibt es für die Öffentlichkeit wieder eine Veranstaltung, bei der die konkreten Maßnahmen des StEKs vorgestellt werden. Dabei gibt es die Möglichkeit Fragen zu stellen, Anmerkungen zu machen und aktiv mitzuarbeiten. Alle Gronauer Bürger und Bürgerinnen, sowie Interessierte sind eingeladen zur

Ergebniswerkstatt am 09.10.2024 um 17:30 Uhr, in der Kantine der Gemeinnützigen Werkstätten Köln GmbH (Schlodderdicher Weg 59, 51469 Bergisch Gladbach)

Unser KAB-Ausblick

Pfarrfest auf dem Kirchplatz

Wir hoffen, dass uns Petrus gnädig ist und uns viele Sonnenstrahlen schenkt für unser **Pfarrfest** vom Samstag, 14.9 bis Sonntag 15.9. Jeder ist herzlich willkommen!

Wir bitten um Kuchenspenden, bitte Sonntag bis 10.30 Uhr am Stand abgeben, wenn möglich.

Bergische Kaffeetafel im Gronauer Wirtshaus am Donnerstag, 24.10.2024 um 15:30 Uhr

Auch in diesem Jahr wird es wieder das beliebte Zusammenkommen zu bergischen Genüssen geben. Wir bitten um Anmeldung bei Familie Bolte, Tel. 02202/951595, oder per Mail an

fritz.bolte@t-online.de bis spätestens 16.10.

Vortrag von Hans Mittler: "Neuer Streifzug durch das alte Gronau" im CROSS, Sonntag 10.11, 15 Uhr

Wir bitten um Anmeldung bei Familie Bolte, Tel. 02202/951595 oder per Mail an

fritz.bolte@t-online.de, bis spätestens 3.11.

KAB-Kochkurs in der VHS am Samstag, 23.11

Mit unserer langjährigen Koch-Trainerin Frau Radermacher ist wieder ein leckeres Menu abgestimmt, auf das man sich wirklich freuen kann! Die Gebühr beträgt voraussichtlich 25 Euro. Die Platzzahl ist begrenzt. Anmeldungen per Mail bei Michaela.Tix@web.de oder über 02202-2495844 (wenn nicht erreichbar; bitte auf Mailbox sprechen)

In eigener Sache:

Bitte achtet weiterhin besonders auf unsere aktuellen Hinweise im Schaukasten! Dort informieren wir euch über kurzfristig notwendig werdende Programm-Änderungen. Bei allen Veranstaltungen besteht die Möglichkeit, sich bei Bedarf abholen und auch wieder nach Hause bringen zu lassen. Bitte meldet euch, wenn dieses Angebot für euch infrage kommt!

Nun zum Abschluss noch ein Impuls unseres Vorstandsvorsitzenden Thomas Muth:

Nun steht der September vor der Tür und damit sieht der Sommer seinem Ende entgegen. Ich hoffe, dass Ihr den Sommer genießen konntet und viel Energie "getankt" habt. Jetzt kommt die Zeit, in der wir darüber nachdenken könnten, was in unserem Leben gut läuft und wo wir ggf. etwas korrigieren sollten. Bäume lassen im Herbst ihre Blätter fallen, um dann wieder im Frühjahr aufleben zu können. Was sollten wir in unserem Leben "fallenlassen". Es ist gut, manchmal im eigenen Leben "aufzuräumen".

Zum Aufräumen gehört auch, dass wir als KAB Menschen unterstützen, die die Ehrlichkeit zu ihrem Leben erlangen und sich entschließen, Hilfe anzufragen. Jesus Christus stand immer an der Seite der Menschen, die ehrlich ihr Leben betrachtet haben und die am Rande der Gesellschaft standen. Dies ist auch unsere Haltung als KAB.

Herzliche Grüße, Eure

Michaela